

Die FREIHEITLICHEN Bezirksräte stellen gemäß § 23 der Geschäftsordnung der Bezirksvertretungen, eingebracht in der Sitzung der Bezirksvertretung für den 21. Bezirk, am 07.11.2012, folgende

ANFRAGE

betreffend den Beschluss der Bezirksvertretung zu 1116/12

Wurde die Erstellung des Rechtsgutachtens bei der entsprechenden Stelle bereits in Auftrag gegeben?

falls ja:

- I. Wer wurde mit der Erstellung beauftragt?
- II. Wann wurde der Auftrag erteilt?
- III. Wann ist mit der Fertigstellung des Gutachtens zu rechnen?

falls nein:

1. Warum wurde die Erstellung noch nicht in Auftrag gegeben?
2. Wann wird die Erstellung voraussichtlich in Auftrag gegeben?
 - a. falls 2. nicht beantwortbar: Warum ist die endgültige Auftragserteilung noch nicht absehbar?
3. Wer wird voraussichtlich mit der Erstellung beauftragt?
 - a. falls 3. nicht beantwortbar: Warum wurde bisweilen noch keine Stelle für die Gutachtenserstellung ausgewählt?

BEGRÜNDUNG

Am 18.04.2012 – sohin vor knapp einem halben Jahr – wurde der FPÖ Antrag betreffend die „*Erstellung eines Rechtsgutachtens hinsichtlich der Europarechtskonformität der Umlenkungsmaßnahmen auf dem Gebiet nördlich des Heeresspitals*“ einstimmig von der Bezirksvertretung angenommen. Der Antrag wurde sodann am 04.06.2012 im Umweltausschuss vorbereitet und durch dessen Vorsitzenden an Stadtrat Dr. Michael LUDWIG übermittelt.

Bis Ende Oktober wurde den Fraktionen jedoch keine Information über den Verfahrensstand übermittelt.



BezR KO Karl MAREDA

